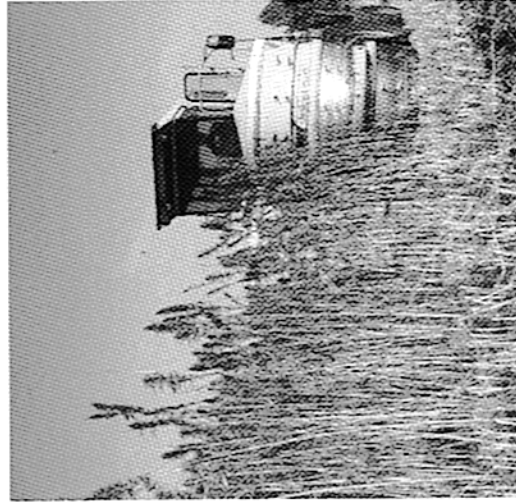


## Ökologie

Die Hanffaser Uckermark ist ein Verarbeiter mit hohem ökologischen Anspruch. Wer Hanf landwirtschaftlich anbaut, verwendet weder Pflanzenschutzmittel, noch Insektizide, denn Hanf benötigt keinen solchen giftigen Pflanzenschutz. Viele Flächen werden kontrolliert biologisch bewirtschaftet. Streng wird auf die Vermeidung von Abfall und die möglichst 100%-ige Verwertung geachtet.

Hanfprodukten wird zurecht ihre Allergiefreundlichkeit nachgesagt. Dementsprechend werden bei unserer Herstellung keinerlei bedenkliche Zusätze, Bindemittel oder Aromastoffe verwendet. So garantieren wir für unsere Produktion die ungeschönte Nachhaltigkeit und garantieren für unsere Produkte ihren Natur-belassenen Charakter.



## Breite Schultern

Wir wollen uns mit Partnern in gemeinsamer Arbeit zusammenschließen, und wir wollen Investoren die Möglichkeit geben, in den nachhaltigen Stoff der Zukunft zu investieren: in Hanf.

## Genossenschaft: Ein Gewinn für alle.

Wer Geld investiert, soll mitgestalten und mitentscheiden, wofür es verwendet wird, und er soll natürlich auch am Gewinn teilhaben.

Produktionsstandorte in Deutschland sichern hier vor Ort Arbeitsplätze. Wir sorgen für faire Arbeitsbedingungen und gesunde Handelsbeziehungen.

Wir wollen auch weiterhin tatsächlich nachhaltige Produkte herstellen. Gemeinsam wollen wir darüber wachen, konsequent zu bleiben.

Für die Mitglieder der Genossenschaft, für die Mitarbeiter und für die Partner der Genossenschaft möge sich erfüllen, dass sie von ihrer Arbeit den Lebensunterhalt ihrer Familie bestreiten können. Nach dem Nutzen der Tätigkeit möge die Genossenschaft trachten, und nach der Möglichkeit, in der Arbeit seine Fähigkeiten zu entfalten.

Nach Partnerschaft möge die Genossenschaft streben, nicht nach Zerstörung, weder nach Zerstörung der Nachbarn und Wettbewerber, noch nach Ausbeutung der Ressourcen und der Umwelt.

## Werde Mitglied der Hanf-Genossenschaft!



## Hanffaser Uckermark eG

Brüssower Allee 90

DE- 17291 Prenzlau

[www.Hanf-Genossenschaft.de](http://www.Hanf-Genossenschaft.de)



## Genossenschaft Hanffaser Uckermark eG

Ein angenehm würziger Duft liegt über den Feldern der neuen - alten Ackerkultur: Faserhanf. Jahrzehnte geriet er in Vergessenheit und nach jahrelangem Verbot durfte er erst wieder 1996 landwirtschaftlich angebaut werden. Verbot hin oder her, dem Hanf wurde schon immer etwas Geheimnisvolles und Besonderes nachgesagt.

Hanf wächst an sonnigen Tagen bis zu 7 cm; nur 100 Tage nach der Aussaat erreicht er eine Höhe von 4 m.

Ende August beginnt die Ernte, die bis Anfang Oktober viel Geduld und Kraft kostet. Vor den herbstlichen Regenfällen muss das Erntegut Hanfstroh in die Lagerhallen der Hanffabrik gebracht werden.

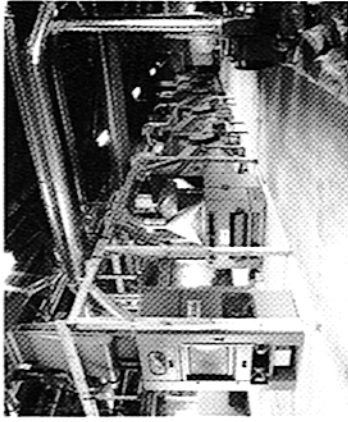


## Hanf ist der Stoff der Zukunft.

### Heute gilt es, die Wege zu bereiten!



Die Hanffaser Uckermark betreibt seit 1996 eine moderne Hanf-Fabrik. In unmittelbarer Umgebung wird auf einer landwirtschaftlichen Fläche von ca. 400 ha Faserhanf angebaut. In unserer Hanf-Fabrik wird er verarbeitet.



Unser Streben gilt der Weiterentwicklung des Produktionsstandortes, der Weiterentwicklung von Anbau und Verarbeitung von Hanf, der Entwicklung neuer ökologischer Produkte aus Naturfasern, neuer Anwendungsbereiche für textile und technische Weiterverarbeitung. Zukünftig können wir uns vorstellen, auch in anderen Bundesländern neue Standorte aufzubauen oder zu unterstützen.



Die Nutzung von Hanf hatte es in den letzten Jahrzehnten schwer in Deutschland. Aber die anhaltenden Diskussionen über ökologische und faire Produktion werden stärker. Wir verknüpfen mit unserer Produktion ökologische Produkte mit Regionalität und Möglichkeit, in der Nähe die Herstellerbedingungen erfahren zu können.

Unser Ziel ist es, langfristig unsere Produktpalette umfangreich zu erweitern: von Hanfsamen und Hanf-Baustoffen, Verbund-Werkstoffen bis hin zu Hanf-Textilien. Insbesondere werden wir uns der Entwicklung einer textilen Kette in Deutschland zuwenden.

Alle Themen von der Aussaat bis zum Recycling werden nachhaltig mit eigenen Kräften und mit vertrauensvollen Partnern angegangen.

Hanf ist das Symbol für die moderne Nutzung nachwachsender Rohstoffe. Er ist der Stoff der Zukunft.

### Hanf-Genossenschaft, das ist: gelebte Ökologie und soziale Ökonomie.

Solidarität, Nachhaltigkeit und Verantwortung gegenüber späteren Generationen sind die Basis unseres Unternehmensmodells.

Gemeinsam entscheiden wir über neue Projekte, neue Investitionen und über Gewinnausschüttung an die Genossenschafts-Mitglieder.

## Unsere Baustoffe aus Hanf

Ob als Wärmedämmung, Schalldämmung, Wandaufbau oder Abdichtung: Baustoffe der Hanffaser Uckermark stehen für umweltgerechtes, gesundheitsbewusstes und modernes Bauen.

Dämmstoffe aus Hanf verbinden Wärmedämmung, Hitzeschutz, Schalldämmung sowie diffusionsoffene Bauweise.



### Langlebiger Baustoff:

Die extrem feste und widerstandsfähige Hanffaser behält unter normalen Bedingungen über viele Jahrzehnte gleichbleibend ihre hohe Qualität.

